



QUARTIERSHAUS

**Die Bildungsstätte
auf dem
Bürgerbahnhof Plagwitz**

Das Quartiershaus – Themen dieser Präsentation

- **Warum**
- **Wer**
- **Was**
- **Ansicht**
- **Grundrisse**
- **Nächste Schritte**
- **Diskussion**

Der Bürgerbahnhof soll weitere Nutzungen und Nutzungszeiten ermöglichen

- Derzeit gibt es auf dem Bürgerbahnhof nur Freiflächen plus ein paar Bauwägen
 - Damit ist keine ganzjährige Nutzung möglich
 - Schwer Kontakt zu halten mit Kindern, die ganzjährigen Kontakt brauchen
- Der Bürgerbahnhof soll künftig ...
 - neben den Gruppen vor Ort auch für weitere Menschen im Quartier leichter zugänglich sein und neue Nutzungsmöglichkeiten bieten, z.B. auch für Kurse und Veranstaltungen weiterer Vereine,
 - auch in der Zeit von morgens bis zum frühen Nachmittag stärker genutzt werden – derzeit nur gegeben durch den Bauspielplatz,
 - Infrastrukturen bereitstellen, damit mehr Bildungsangebote vor Ort erbracht werden können – Räume, Beamer, Internet-Zugang etc..
- Es fehlen sanitäre Anlagen
 - Gerade für Leute, die die (wenigen) Komposttoiletten nicht so gerne nutzen

Das Quartiershaus ist offen für alle, möchte aber primär den folgenden Zielgruppen Angebote bieten

- Das Quartiershaus integriert sich in die generelle Zielsetzung des Bürgerbahnhofs
 - Ein offener Ort der Kommunikation und Begegnung,
 - der gemeinsamen Arbeit für das Gemeinwohl im Quartier,
 - der sozialen Verantwortung, der Entspannung und des Naturerlebnisses
- Das Quartiershaus wird ein generationsübergreifender Begegnungs-, Arbeits- bzw. Bildungsort, primär für
 - die Gruppen des Bürgerbahnhofs (u.a. Bauspielplatz, mehrere Gärten, Pfadfinder),
 - Menschen aus unterschiedlichen sprachlichen, kulturellen und sozialen Lebenswelten, die im Quartier wohnen und/oder arbeiten und
 - SchülerInnen - nicht nur - umliegender Schulen (Schulgärten, GTA, Ferienangebote)

Das Quartiershaus wird zu einem Lernort der Bildung für nachhaltige Entwicklung

- Die UN hat 17 s.g. Sustainable Development Goals definiert



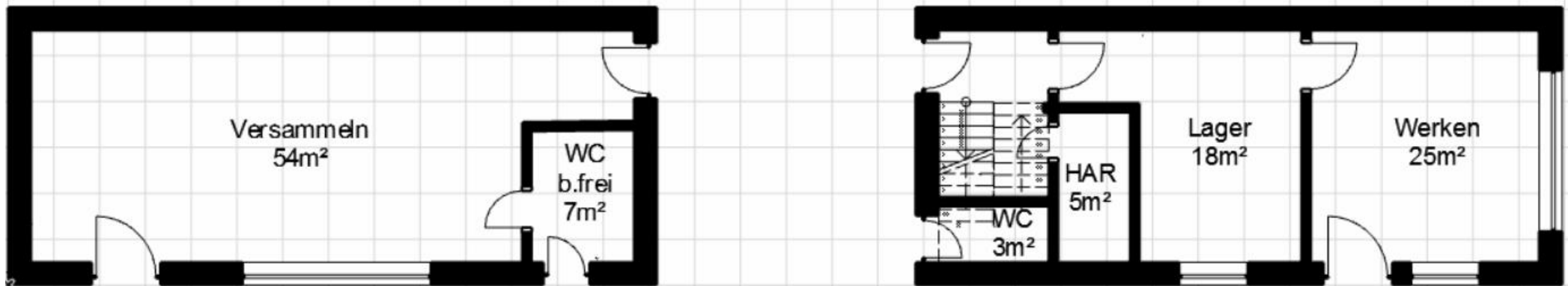
- Sie weisen den Weg zu einer wirtschaftlich, sozial und ökologisch nachhaltigen Zukunft für heutige und künftige Generationen
- Die am Bürgerbahnhof aktiven Gruppen richten sich mit Ihren folgenden Arbeitsfeldern zunehmend daran aus: Ressourcenschonung, Ökologie, Gemeinsames Gärtnern, Obstanbau, gesunde Ernährung, nachhaltiges Wirtschaften, Persönlichkeitsbildung, Mitgestaltung im Quartier
- Primärer Fokus: Bildung in den Bereichen Umwelt, Ernährung und Demokratie

So in etwa wird es von außen aussehen (Entwurf)



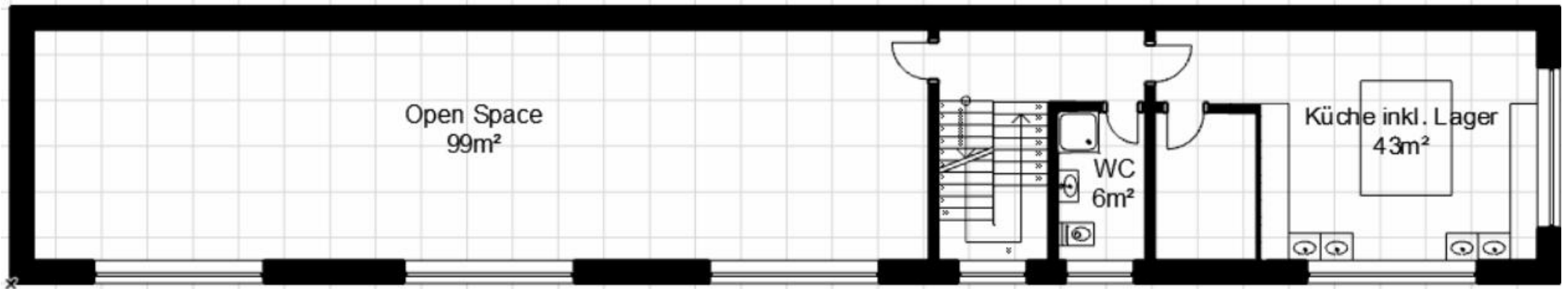
Ansicht von Westen

Das EG im Überblick (Entwurf)



- Multifunktionaler Versammlungs-, Ausstellungs- und Aufführungsraum, anpassbar auf unterschiedliche Nutzungsbedarfe
 - Für alle Vereine, Privatpersonen, Unternehmen im Quartier
 - Als Innenbereich des Cafés
 - Barrierefreies WC
- Werkstatt für den Bauspielplatz und – nach Absprache – auch für weitere Interessierte
 - Lager für die Gruppen des Bürgerbahnhofes
 - WC
 - Hausanschlussraum

Das OG im Überblick (Entwurf)

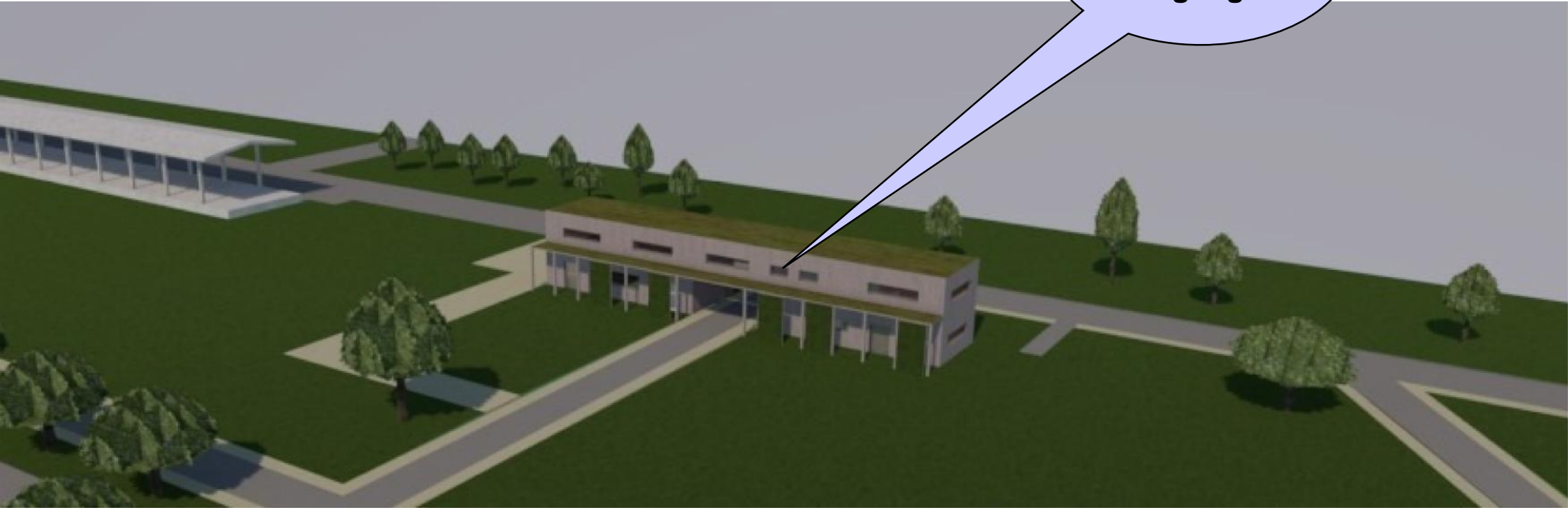


- Co-Working-Space für Vereine im Quartier als flexible (Teil-)Räume für bürgerschaftliches Engagement
- Küche und Lagerraum für das Ernährungsnetzwerk und – nach Absprache – auch für weitere Interessierte
- WC und Dusche für Küche und Co-Working-Space

Daran arbeiten wir aktuell

- Bauantrag stellen
- Finanzierung sicherstellen

Lust mitzumachen? Einfach melden unter info@stiftung-ecken-wecken.de



Fragen,
Ideen,
Anregungen?